

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

EventPartner Paderborn – Veranstaltungstechnik & DJ Service GbR

1. Geltungsbereich

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge zwischen der

EventPartner Paderborn – Veranstaltungstechnik & DJ Service GbR (nachfolgend „Anbieter“) und ihren Kunden.

1.2 Die AGB gelten insbesondere für:

- Vermietung von Veranstaltungstechnik
- Verkauf von Veranstaltungstechnik (ausschließlich B2B)
- Planung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen
- Bereitstellung von Personal, insbesondere DJs, Technikern und Künstlern

1.3 Verbraucher (B2C) ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu privaten Zwecken abschließt.

1.4 Unternehmer (B2B) ist eine natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Vertragsschluss in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

2. Vertragsschluss

2.1 Angebote des Anbieters sind freibleibend und unverbindlich.

2.2 Ein Vertrag kommt durch die Annahme eines Angebots durch den Kunden zustande. Die Annahme kann schriftlich, elektronisch (z. B. per E-Mail) oder mündlich erfolgen.

2.3 Der Kunde erhält eine Auftragsbestätigung in Textform.

2.4 Nebenabreden, Änderungen oder Ergänzungen bedürfen der Textform.

3. Leistungsumfang

3.1 Der Anbieter erbringt Leistungen im Bereich Veranstaltungstechnik, Eventplanung und Künstlervermittlung.

3.2 Der konkrete Leistungsumfang ergibt sich aus dem jeweiligen Angebot oder Vertrag.

3.3 Der Anbieter ist berechtigt, sich zur Vertragserfüllung qualifizierten Personals oder Subunternehmern zu bedienen.

4. Künstlerische Gestaltung

4.1 Der Anbieter sowie eingesetzte DJs und Künstler unterliegen keinen künstlerischen Weisungen des Kunden.

4.2 Musikalische und gestalterische Wünsche des Kunden werden nach Möglichkeit berücksichtigt, stellen jedoch keinen Rechtsanspruch dar.

5. Mietbedingungen (Veranstaltungstechnik)

5.1 Sämtliche Mietgegenstände bleiben Eigentum des Anbieters.

5.2 Der Kunde verpflichtet sich zu einem sorgfältigen und sachgemäßen Umgang mit den Mietgegenständen.

5.3 Eine Weitergabe der Mietgegenstände an Dritte ist nicht gestattet.

5.4 Die Mietgegenstände sind vollständig, funktionsfähig und sauber zurückzugeben.

6. Lieferung, Aufbau & Rückgabe

6.1 Lieferung, Auf- und Abbau erfolgen nach individueller Vereinbarung.

6.2 Der Kunde stellt sicher:

- freien Zugang zum Veranstaltungsort
- geeignete Stromversorgung (mindestens 230 V / 16 A)
- eine sichere und ebene Aufstellfläche

6.3 Verzögerungen, die der Kunde zu vertreten hat, werden zusätzlich berechnet.

7. Veranstaltungsdauer & Verlängerung

7.1 Maßgeblich ist die vertraglich vereinbarte Einsatz- bzw. Veranstaltungsdauer.

7.2 Verlängerungen sind nach Absprache möglich und werden gesondert berechnet.

7.3 Jede angefangene Stunde wird als volle Stunde abgerechnet.

8. Preise & Zahlungsbedingungen

8.1 Alle Preise verstehen sich in Euro inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer, sofern nicht anders angegeben.

8.2 Für Verbraucher (B2C):

- 30 % Anzahlung bei Buchung
- Restzahlung spätestens 10 Tage nach der Veranstaltung

8.3 Für Unternehmer (B2B) erfolgt die Zahlung nach Vereinbarung.

8.4 Rechnungen sind ohne Abzug zahlbar.

8.5 Bei Zahlungsverzug gelten die gesetzlichen Regelungen gemäß § 288 BGB.

9. Stornierung & Rücktritt

9.1 Stornierungen müssen in Textform erfolgen.

9.2 Es gelten folgende Stornokosten:

- bis 180 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 20 % der vereinbarten Vergütung
- bis 90 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 35 % der vereinbarten Vergütung
- bis 60 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 50 % der vereinbarten Vergütung
- bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 75 % der vereinbarten Vergütung
- ab 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn oder bei Nichterscheinen: 90 % der vereinbarten Vergütung

Bereits geleistete Anzahlungen werden auf die Entschädigung angerechnet.

Dem Auftraggeber bleibt ausdrücklich der Nachweis vorbehalten, dass dem Veranstalter kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.

Dem Veranstalter bleibt vorbehalten, einen über die Pauschale hinausgehenden tatsächlichen Schaden nachzuweisen.

9.3 Dem Kunden bleibt der Nachweis eines geringeren Schadens vorbehalten.

10. Höhere Gewalt

10.1 Bei höherer Gewalt (z. B. Unwetter, Krankheit, Stromausfall, behördliche Anordnungen) entfällt die Leistungspflicht.

10.2 Schadensersatzansprüche sind in diesen Fällen ausgeschlossen.

10.3 Bereits erbrachte Leistungen sind zu vergüten.

11. Haftung

11.1 Der Kunde haftet für Schäden an Mietgegenständen, die durch ihn, seine Gäste oder sonstige Dritte entstehen.

11.2 Der Anbieter haftet nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

11.3 Bei leichter Fahrlässigkeit haftet der Anbieter nur für vorhersehbare, vertragstypische Schäden.

11.4 Eine Haftung für mittelbare Schäden, insbesondere entgangenen Gewinn, ist ausgeschlossen.

12. Versicherungspflicht

12.1 Der Kunde ist verpflichtet, gemietete Veranstaltungstechnik ausreichend gegen Verlust und Beschädigung zu versichern.

13. Verkauf von Waren (nur B2B)

13.1 Der Verkauf von Waren erfolgt ausschließlich an Unternehmer.

13.2 Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Anbieters.

13.3 Die Gewährleistungsfrist beträgt 12 Monate.

14. Genehmigungen & GEMA

14.1 Der Kunde ist verantwortlich für:

- alle erforderlichen behördlichen Genehmigungen
- die Anmeldung und Abführung von GEMA-Gebühren
- die Einhaltung aller gesetzlichen Vorschriften

15. Foto- & Videoaufnahmen

15.1 Der Anbieter ist berechtigt, während der Veranstaltung Foto- und Videoaufnahmen anzufertigen.

15.2 Die Nutzung zu Marketingzwecken (Website, Social Media, Print) ist erlaubt.

15.3 Der Kunde kann dieser Nutzung jederzeit schriftlich widersprechen.

16. Widerrufsrecht (B2C)

16.1 Verbrauchern steht grundsätzlich ein 14-tägiges Widerrufsrecht zu.

16.2 Das Widerrufsrecht ist ausgeschlossen bei Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen mit festem Termin (§ 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB).

17. Datenschutz

17.1 Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt gemäß der Datenschutzerklärung auf der Website des Anbieters.

18. Gerichtsstand & Recht

18.1 Es gilt deutsches Recht.

18.2 Das UN-Kaufrecht ist ausgeschlossen.

18.3 Gerichtsstand für Unternehmer ist der Sitz des Unternehmens.

19. Schlussbestimmungen

19.1 Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein o